



Sankt Servatius Katholisch in Siegburg

miteinander-online

der wöchentliche Newsletter per Mail

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Jede und jeder von uns macht Fehler. Das gehört zum Menschen dazu. Allerdings ist es für keinen Menschen leicht, fehlerhaftes Verhalten zuzugeben. Schnell haben wir die Antwort parat. Die anderen machen es doch genauso. Oder: Ich bin halt Ich kann an meinen Genen nichts ändern. Es sind Antworten, die von vorneherein die Schuldfrage ausschließen. Wer von uns freut sich schon, wenn ihm die eigenen Fehler vorgehalten werden. Tue ich mit wirklich einen Gefallen, wenn ich mich als Fehlerloser hinstelle? Die eigene Schuld kann niemand immer wieder vor sich hinschieben, denn damit verliert er die Verantwortung für sein eigenes Leben und das seiner Mitmenschen. Lassen wir die Lesungen und das Evangelium des heutigen Sonntags auf uns wirken. Haben wir den Mut, anderen gegenüber kritische Punkte anzusprechen. Jede und jeder muss sich gefallen lassen, auf fehlerhaftes Verhalten aufmerksam gemacht zu werden. Dabei ist es selbstverständlich, immer die richtigen Worte zu finden und den anderen nicht zu verletzen.

Auch wenn es schon lange her ist, als der Prophet Ezechiel (Wirkungszeit Ende des 6. Jahrhunderts vor Christus) während des babylonischen Exil zu den ehemals selbstbewussten Israeliten, die im Exil verunsicherte Menschen geworden waren, redet. Es war sein Auftrag, den Gott ihm gegeben hatte, auch den vertriebenen Israeliten ins Gewissen zu reden und ihnen ihre Verfehlungen vorzuhalten. Ob die Menschen sich die Worte des Propheten zu Herzen nahmen und ihre Folgerungen daraus zogen, dafür war Ezechiel nicht verantwortlich. Auch heute können wir prophetische Stimmen hören, die uns anregen, der Vernunft zu folgen, als auf selbsternannte Besserwisser zu vertrauen.

Der Apostel Paulus lenkte die Christinnen und Christen in Rom auf das wichtigste Gebot: Die Nächstenliebe. Als Christen meinen wir, dieses Gebot sei das Grundgebot der Christen. Weit gefehlt. Es ist schon das Kerngebot der Juden. Schon in der hebräischen Bibel, als Christen sprechen wir vom Alten Testament, finden wir im Buch Levitikus (19,34) den Hinweis auf die Liebe zu den Nächsten und zu Gott, dem Schöpfer. Es war weder im Alten Testament noch später in Jesu Verkündigung ein papierenes Dokument. Für den gläubigen Israeliten und auch für Jesus, der ja Israelit war, mussten aus den Worten Taten entstehen. Es sind ganz konkrete, menschliche Verhaltensweisen: Teilt mit den Armen, besucht die Kranken und Alten, tröstet die Trauernden, setzt euch für Gerechtigkeit und Frieden unter den Völkern ein.

Der Evangelist Matthäus schreibt seine Frohe Botschaft aus dem Blickwinkel einer frühen christlichen Gemeinde. Er kennt die Botschaft Jesu und entdeckt in der sich findenden Gemeinde, die ja zu einem wesentlichen Teil aus Juden bestand, Fehlverhalten unter den Gemeindegliedern. Nun schlägt er der Gemeinde aus Jesu Botschaft ganz praktische Schritte vor: Die Meinungsverschiedenheiten sollen zuerst unter vier Augen, dann mit den wenigen Vertrauten und schließlich in der ganzen Gemeinde besprochen werden. Werfen wir einen Blick in die Wirklichkeit, dann wird sehr oft in der politischen Welt, im Arbeitsalltag unter Kolleginnen und auch in Kirchenkreisen geistiger Müll in Worten und Taten verstreut. In einer christlichen Gemeinde sollten anderen keine Schuldgefühle eingeredet werden. Jesus stellt uns in Aussicht: „Alles, was ihr auf Erden binden werdet, wird auch im Himmel gebunden sein, und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, wird auch im Himmel gelöst sein.“ Jesus traut den Menschen in seiner Kirche zu, den gesamten seelischen Müll zu bündeln, damit er Gott übergeben werden kann. Wir dürfen auf Gottes Barmherzigkeit, damit uns der Weg freigemacht wird, zu einer Ahnung von Himmel.

Dass wir uns als Gemeinde immer mehr öffnen für Gottes Wort, wünscht

Diakon Gert Scholand

Pastoralbüro:

Mühlenstraße 6

Tel.: 97169-0

Fax: 97169-29

pfarrbuero@servatius-siegburg.de

Öffnungszeiten:

Mo - Mi 09:30 – 13:00 Uhr

Di 09:30 – 16:00 Uhr

Do 09:30 – 11:30 Uhr

13:00 – 18:00 Uhr

Fr 09:30 – 12:00 Uhr

vom 07. bis 11.09. geschlossen

Kontaktbüro St. Dreifaltigkeit:

Jakobstraße 14

Tel: 0177 - 679 58 77

02241 53256 (I. Dietz)

Öffnungszeit:

Do 17:15 – 18:30 Uhr

am 10.09. und 17.09. geschlossen

Kontaktbüro St. M. Empfängnis:

Kaldauer Straße 21

Tel.: 148667

Öffnungszeit:

Di 09:00 – 11:00 Uhr

Vorstand des Pfarrgemeinderates

pfarrgemeinderat@servatius-siegburg.de

Kirchenvorstand

kirchenvorstand@servatius-siegburg.de

Schatzkammer

Kirche St. Servatius, Kirchplatz

Öffnungszeit:

Mo - Fr von 14:00 - 17:00 Uhr

Notruf für Krankensalbung

0152 21697981

Folgende Seelsorger sind für Sie da:

Pfarrer Karl-Heinz Wahlen

02241 9718436

pfarrbuero@servatius-siegburg.de

Kaplan Joaquim Wendland

02241 1697712

pejdaniel@yahoo.com.br

Kaplan P. Shaji Panakkal

0176 24161444

shaji.panakalocd@yahoo.com

Diakon Dr. Marc Kerling

0178 8382095

marc.kerling@erzbistum-koeln.de

Diakon Gert Scholand

02241 381101

Gemeindereferentin Carmen Kremser

02241 9757671

carmen.kremser@erzbistum-koeln.de

Karmeliten Patres, Michaelsberg

0179 2710171

info@karmel-michaelsberg.de

Pfarrer Ottfried Wallau

02241 187245

Krankenhauspfarrer, HELIOS Klinikum

Dominikus Seeberg CFA (Subsidiar)

02241 389308

Haus zur Mühlen, Alexianerallee 1

Gottesdienstordnung

Samstag, 5. Sep.		Marien-Samstag	
7.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe mit Choralgesang	
10.00 Uhr	Abteikirche	Hl. Messe (Patres)	
11.30 Uhr	St. Servatius	Orgelmusik zur Marktzeit - Sonderkonzert zum Geburtstag von Engelbert Humperdinck (Dr. Dirk van Betteray)	
14.30 Uhr	Abteikirche	Trauung (Diakon Dr. Kerling)	
16.00 Uhr	Liebfrauen	Trauung (Pater Buljan Vuk)	
16.00 Uhr	St. Antonius	In Festis B. Mariae Virginis - Marienvesper mit dem Chor Ars Choralis Coeln unter der Leitung von Maria Jonas (Anmeldung beim Karmel Sankt Elia erforderlich)	
16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Rosenkranz / Beichtgelegenheit (Kaplan Wendland)	
16.30 Uhr	St. Elisabeth	Beichtgelegenheit (Kaplan P. Shaji)	
17.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Vorabendmesse (Kaplan Wendland)	
17.00 Uhr	St. Elisabeth	Vorabendmesse (Kaplan P. Shaji)	
18.30 Uhr	St. Mariä Namen	Vorabendmesse (Kaplan Wendland)	

Sonntag, 6. Sep.		23. Sonntag im Jahreskreis	
		Sonderkollekte: Sonntag der Solidarität (anlässlich der Corona-Pandemie)	
7.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe mit Choralgesang	
8.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (Bruder Dominikus)	
9.30 Uhr	St. Dreifaltigkeit	Familienmesse (Kaplan Wendland)	
9.30 Uhr	St. Servatius	Hl. Messe (Kaplan P. Shaji)	
11.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (Kaplan Wendland)	
11.00 Uhr	St. Anno	Hl. Messe (Kaplan P. Shaji)	
12.00 Uhr	Abteikirche	Hl. Messe (Patres)	
12.15 Uhr	St. Anno	Taufe (Diakon Dr. Kerling)	

Montag, 7. Sep.			
15.00 Uhr	SZ Hohes Ufer	Hl. Messe (Kaplan Wendland)	
17.00 Uhr	Krankenhauskapelle	Hl. Messe mit Lesung aus der Josefs-Geschichte [Gen,37-50] (Pfarrer Wallau)	

Dienstag, 8. Sep.		Mariä Geburt	
9.00 Uhr	St. Servatius	Hl. Messe der Frauen (Kaplan P. Shaji)	

Mittwoch, 9. Sep.		Hl. Petrus Claver, Priester	
9.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Gemeinschaftsmesse der Frauen, anschl. gemeinsames Frühstück (Kaplan P. Shaji)	
9.00 Uhr	St. Elisabeth	Morgenandacht (Laien)	
11.30 Uhr	St. Elisabeth	Schulgottesdienst der Hans-Alfred-Keller-Schule Deichhaus (Pfr. Knitter)	
17.00 Uhr	Krankenhauskapelle	Hl. Messe insbes. für die Patendiözese Parnaiba (Pfarrer Wallau)	
18.00 Uhr	St. Mariä Namen	Wort-Gottes-Feier (GR Kremser/Laien)	

Donnerstag, 10. Sep.			
8.00 Uhr	St. Dreifaltigkeit	Schulgottesdienst der GGS Wolsdorf (Pfr´in Wirths)	
9.00 Uhr	St. Anno	Hl. Messe der Frauen (Kaplan Wendland)	
18.00 Uhr	St. Dreifaltigkeit	Eucharistische Anbetung (Sr. Maria Lucia / Laien)	
18.30 Uhr	St. Dreifaltigkeit	Hl. Messe (Kaplan P. Shaji)	
18.30 Uhr	St. Hedwig	Wort-Gottes-Feier (Laien)	

Freitag, 11. Sep.		Hl. Maternus, erster bekannter Bischof von Köln	
9.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe als Gemeinschaftsmesse der Frauen (Kaplan Wendland)	
11.45 Uhr	Kapelle Maria zum Frieden	Friedensgebet (H. Klein)	
17.30 Uhr	St. Servatius	Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit (Kaplan P. Shaji)	
18.30 Uhr	St. Servatius	Hl. Messe (Kaplan P. Shaji)	

Samstag, 12. Sep.		Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)	
10.00 Uhr	Abteikirche	Hl. Messe (Patres)	
11.30 Uhr	St. Servatius	Orgelmusik zur Marktzeit (Bernd Schaboltas)	
14.00 Uhr	Liebfrauen	Trauung (Kaplan P. Shaji)	
14.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe der philippinischen Gemeinde (Steyler Pater)	
16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Rosenkranz / Beichtgelegenheit (Kaplan Wendland)	

16.30 Uhr	St. Elisabeth	Beichtgelegenheit (Kaplan P. Shaji)
17.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Vorabendmesse (Kaplan Wendland)
17.00 Uhr	St. Elisabeth	Vorabendmesse (Kaplan P. Shaji)
18.30 Uhr	St. Mariä Namen	Vorabendmesse (Kaplan Wendland)

Sonntag, 13. Sep.

8.00 Uhr	St. Joseph
9.00 Uhr	St. Dreifaltigkeit
9.30 Uhr	St. Dreifaltigkeit
9.30 Uhr	St. Servatius
11.00 Uhr	Liebfrauen
11.00 Uhr	St. Anno
12.00 Uhr	Abteikirche
15.00 Uhr	St. Servatius
15.00 Uhr	St. Elisabeth
17.00 Uhr	St. Antonius
17.30 Uhr	St. Antonius

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
Hl. Messe (Kaplan Wendland)
Rosenkranzgebet (Laien)
Hl. Messe (Bruder Dominikus)
Hl. Messe (Kaplan P. Shaji)
Hl. Messe (Kaplan Wendland)
Familienmesse (Kaplan P. Shaji, Diakon Kerling)
Hl. Messe (Patres)
Taufe (Diakon Dr. Kerling)
Taufe (Diakon Scholand)
Vesper (Karmel St. Elia)
Hl. Messe mit Choralgesang

In diesem Jahr wird der **"Tag der Schöpfung"** coronabedingt – nein, nicht ausfallen, aber anders als gewohnt gestaltet! Es wird eine **QR-Code-Rallye** zum Mitmachen und Miträtseln geben.

Die Rallye basiert auf dem ersten Schöpfungsbericht der Bibel und ist für Familien, Kinder und alle Interessierte konzipiert. Auf einem etwa 3,5 km langen Rundweg durch Gottes Schöpfung können mit Hilfe von QR-Codes sieben Stationen gefunden werden, an denen jeweils spannende Aufgaben darauf warten, gelöst zu werden.

Wo startet die Rallye? - Startpunkt ist der Schaukasten vor dem Eingang der Annokirche in der Kempstraße.

Wann kann man die Rallye begehen? - Samstag, den 19. September ganztägig jederzeit und Sonntag den 20. September bis 17.00 Uhr.

Was brauche ich? - Ein Handy, um die QR-Codes einzuscannen.

Die **Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Sieburg** lädt herzlich ein zum Taizegebet / Nacht der Lichter am Freitag, den 18. September 2020 um 19:00 Uhr in der Auferstehungskirche, Annostrasse 14. Das Gebet wird musikalisch gestaltet von einem Musikensemble unter der Leitung von Renate Struensee. Aufgrund der Coronapandemie ist leider kein Gemeindegang möglich.

Gemeinsam nach vorne gehen – der Pastorale Zukunftsweg vor Ort

Am Dienstag, dem 06. Oktober 2020, findet um 19.00 Uhr in der Liebfrauenkirche in Kaldauen ein Seelsorgebereichsforum statt. Herzlich sind Sie eingeladen, sich in die Überlegungen zur Zukunft unseres Erzbistums einzubringen, sich über die Veränderungen zu informieren und zu diskutieren, wie das kirchliche Leben hier vor Ort künftig gestaltet werden kann. Unsere Rückmeldungen und Perspektiven werden gesammelt und bei der Ausarbeitung des Zielbildes für unser Erzbistum im Jahr 2030 berücksichtigt. Näheres finden Sie in den ausliegenden Informationen. Bitte melden Sie sich bis zum 02. Oktober 2020 im Pastoralbüro telefonisch oder per mail an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die **Kirche St. Antonius in Seligenthal** bleibt im Anschluss an die Hl. Messe am 06. September bis einschließlich 12. September geschlossen.

St. Dreifaltigkeit – Am 20. September um 9.30 Uhr – Caritassonntag mit Kollekte für die Pfarr-Caritas
Am 04. Oktober um 9.30 Uhr Erntedankmesse mit Kollekte für das Müttergenesungswerk an den Ausgängen

St. Elisabeth – Am 19. September um 17.00 Uhr – Caritasmesse mit Kollekte für die Pfarr-Caritas
Am 03. Oktober um 17.00 Uhr - Erntedankmesse mit Kollekte für das Müttergenesungswerk

KLAGEMAUER IN SIEGBURG. Vom 10. bis zum 17. September sind Passantinnen und Passanten eingeladen, vor dem „Treffpunkt am Markt“ (Griesgasse 2) Zettel, auf denen sie zuvor ihre Anliegen – Klage, Dank, Gebet – schreiben konnten, an zwei als Mauern gestaltete Tafeln zu heften. Vorbild ist die Klagemauer in Jerusalem. Die offizielle Eröffnung findet Donnerstag, 10. September, 12.00 Uhr statt.

„Voll berufstätig und doch zu Hause! Sieht so die Arbeit der Zukunft aus?“, so lautet das Thema des nächsten Vortrags der Reihe „Orientierungen und Antworten zu aktuellen Fragen in Kirche und Gesellschaft“ des „Treffpunkts am Markt“: **Dienstag, 15. September 2020, 18.30 Uhr, Ort: Servatiushaus, Mühlenstraße 14, Siegburg.** Referent ist *Dr. Gregor Engels*, Professor für Datenbank und Informationssysteme am Institut für Informatik der Universität Paderborn. Der Eintritt ist frei. Näheres zum Vortrag unter www.treffpunkt-am-markt.de

Ökumenisches Trauercafé „Jordan“ – nächster Termin: Dienstag, 15. September, 18.00 – 20.00 Uhr.

Kleidersammlung der DPSG **Stamm eXodus – Kaldauen** und **Stamm Sankt Anno Siegburg** am Samstag, **26. September**. Bitte stellen Sie Ihre Spenden gut sichtbar an den Straßenrand. Der **Stamm eXodus - Kaldauen** (Kontakt: 0151-20290097) sammelt im Zeitraum von 08.00 bis 12.00 in Kaldauen, Stallberg, Wolsdorf, Braschoß und Seligenthal. Spenden können in diesem Zeitraum auch direkt am Sammelpunkt an der Liebfrauenkirche, Marienstraße, Kaldauen abgegeben werden.

Der **Stamm St. Anno - Siegburg** (Kontakt: 0151-68150772) sammelt im Zeitraum von 08.30 bis 11.00 Uhr. Die Abholung im Bereich des Marktes und der Fußgängerzone kann nur bis 09.00 Uhr erfolgen. Spenden können auch im genannten Zeitraum direkt an der Sammelstelle Marienheim, Bambergstraße 39, abgegeben werden. Die Erlöse sind die Jugendarbeit des jeweiligen Stammes bestimmt.

Am **Donnerstag, 22. Oktober**, findet für alle Frauen unserer Pfarrgemeinde die Frauenmesse in St. Anno um **14.30 Uhr** statt. Im Anschluss laden wir zu einem Ernte-Dank-Kaffee, unter Einhaltung der Corona-Vorschriften, ins Marienheim, Bambergstraße 39, ein. Da nur maximal 50 Personen erlaubt sind, bitten wir um Anmeldung bis zum 15. Oktober. Telefonische oder mündliche Zusagen bitte bei den Bezirkshelferinnen oder R. Hochgürtel Lomar: 02246 9258544.

Homepage der Pfarrgemeinde: www.servatius-siegburg.de

Beiträge schicken Sie gerne an die Redaktion der Homepage: redaktion-homepage@servatius-siegburg.de.

Infos zu Kirchenmusik: www.servatiusmusik.de

Hier können Sie viele aktuelle Informationen rund um die Kirchenmusik im Seelsorgebereich finden.

Internetseite unserer Schatzkammer: www.schatzkammer-siegburg.de

Hier finden Sie alle aktuellen Informationen zu Neuigkeiten, Veranstaltungen und Öffnungszeiten der Schatzkammer.

Bücherei St. Servatius: Mühlenstraße 14, ist geöffnet: So 9.30-12.00, Di + Do 15.30-17.30 Uhr, Tel. 975575, Facebook: www.facebook.com/koeb.St.servatius.siegburg oder auf der Pfarreihomepage unter „Gemeindeleben“.

Ökumenisches Trauercafé Jordan: www.trauercafe-siegburg.de

Sie finden uns im Servatiushaus, Mühlenstr. 14, 1. Etage. Kontakt: 0151-18650380, mail: trauercafesiegburg@gmx.de.

„Treffpunkt am Markt“ – www.treffpunkt-am-markt.de - E-Mail: info@treffpunkt-am-markt.de

Eine Einrichtung des Kreiskatholikenrats Rhein-Sieg im Haus zum Winter: Griesgasse 2, 53721 Siegburg. Tel: 1453809; Öffnungszeiten: Mo-Mi 11.00-17.00 Uhr, Do-Sa 11.00–14.00 Uhr.

Bankverbindung der Pfarrgemeinde St. Servatius Siegburg:

Kreissparkasse Köln, BIC: COKSDE33XXX, IBAN: DE 28 3705 0299 00010141 41